

**FULLEN  
SIE IHR LAGER  
WIEDER!**

Ⓜ

# Die Zehnte Muse

wird immer verlangt. Ganz besonders in der Faschingszeit. Mit ihren geistreichen galanten, ernstern und Scherzgedichten ist sie überhaupt **das Faschingsbuch**  
Mark 4.— ord.

Otto Eisner Verlagsgesellschaft m. b. H., Berlin S 42

**ENGELHARD-REYHER VERLAG · GOTHA**

*Soeben erschien*

*der erste Band mit völlig in sich abgeschlossener Handlung des berühmten*

**erotisch-realistischen**

*chinesischen Romans der Ming-Zeit*

# DJIN PING MEH

*aus dem chinesischen Urtext ins Deutsche übersetzt von dem Gothaer Rechtsanwalt O. Kibat, einem ausgezeichneten Kenner der chinesischen Sprache und Verhältnisse. Die schwierige Übertragung der zahlreichen chinesischen Gedichte des Romans in deutsche poetische Formen ist aufs glücklichste gelungen. Der Roman ist ein*

**sittengeschichtliches Dokument**

*und zugleich die weitaus lebendigste Einführung in die Eigenart der Kultur- und Lebensverhältnisse in*

# CHINA

**Das Standardwerk chinesischen Liebeslebens**

*Oktav, ca. 284 Seiten, nach chinesischer Art broschiert, mit sehr apartem, buntem, goldgeprägtem Kartondeckel und siebenfarbigem Schutzumschlag*

*R.M. 5.80 bar mit 50 %*

*Ein doppelter Anhang erleichtert das Verständnis*

*Prospekte stehen zur Verfügung*

Ⓜ

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch-, Kunstdruck, Zeitschrift usw.) sofort an die Deutsche Bücherei des Börsenvereins, Leipzig, Deutscher Platz, zur Aufnahme in die Bibliographie.